

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 32 (1954)

Heft: [2]

Artikel: Wenn Päpste frühstücken...

Autor: Zeugin, Alfred

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1032339>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Eucharistie ist es vor allem, die uns in innige Lebens- und Liebesgemeinschaft mit Christus hineinhebt und uns befähigt, ähnlich wie Maria, Christus Gefolgschaft zu leisten bis unter das Kreuz, um so durch Leiden und Mitleiden den Beitrag zu leisten zu unserer persönlichen Erlösung. So besteigen wir durch das Leiden in und mit Christus die höchste Stufe, ja eine endlose Reihe von Stufen, die hinaufführen zum Leben, bis wir mehr und mehr umgewandelt in Christus, von Gott als Glieder Christi geliebt und als Fleisch vom Fleische Christi, einmal dorthin aufgenommen werden, wohin uns Christus unser Haupt und Maria unsere Mutter, vorausgingen.

P. Thomas.

Wenn Päpste frühstücken . . .

Es ist ein alter Brauch, daß der Papst allein speist. Diese «Einsamkeit» gefiel aber Pius X. nicht. Kurze Zeit nach seiner Thronbesteigung bat er, daß noch ein zweites Gedeck aufgelegt werde für seinen Freund und Sekretär Msgr. Bressan. Darob große Verwunderung im Vatikan. Der Zeremonienmeister erköhnte sich, den Heiligen Vater auf den alten Brauch aufmerksam zu machen. Mit dem freundlichsten Lächeln der Welt fragte Pius X.: «Sind Sie sicher, daß der heilige Petrus allein gegessen hat?» «Das könnte ich nicht beweisen, Heiliger Vater», erwiderte der Zeremonienmeister verwirrt, «sicher haben die erhabenen Vorfahren Eurer Heiligkeit es so gehalten.» «Und wie war es zu den Zeiten Julius' II. und Leo's X.?» «Die großen Päpste der Renaissance veranstalteten sogar Festmähler», mußte der Examinierte gestehen. «Seit wann besteht denn die Tradition, auf die Sie pochen», erkundigte sich weiter der Papst. «Seit Urban VIII.» «Nun gut», schloß Pius die Unterhaltung, «Unser glorreicher Vorgänger Urban VIII., der Papst war wie Wir selbst, beschloß, daß die Päpste allein speisen sollen, und das war sein gutes Recht. Mit demselben Recht beschließen Wir das Gegenteil.»

Alfred Zeugin, cand. jur., Basel.

Priester-Exerzitien

im Kurhaus Kreuz zu Mariastein vom 4. Oktober, 19 Uhr, bis 7. Oktober, 16 Uhr.
Eventuell vom 11. Oktober, 16 Uhr, bis 14. Oktober, 16 Uhr, sofern genügend
Anmeldungen erfolgen.

Anmeldungen sind zu richten an die Wallfahrtsleitung zu Mariastein.